



Bezirksrat Ernst Paleta von PRO23 stellt gem. § 24 der GO der Bezirksvertretungen folgenden

ANTRAG

Die Bezirksvertretung Liesing möge beschließen:

Die zuständigen Stellen der Wiener Stadtverwaltung werden ersucht, die Kreuzungsbereiche der Erlaaer Straße mit der Ed. Kittenberger-Gasse bzw. mit der J.Österreicher-Gasse dahingehend zu überprüfen, ob die Errichtung von Linksabbiegespuren in der Erlaaer Straße – Fahrtrichtung Atzgersdorf – möglich ist, um den Verkehrsfluss zu optimieren. Sollten die Fahrbahnquerschnitte es erfordern, wäre auch die Koppelung mit einem Linksabbiegeverbot denkbar.

Begründung:

Die Anzahl der Linksabbieger an besagten Kreuzungen ist stark gestiegen. Ein einziger wartender Linksabbieger stoppt aber den Verkehrsfluss in der Erlaaer Straße und es kommt dadurch immer öfter zu größeren Staus. Das führt vor allem aber auch bei den durch die Erlaaer Straße geführten Buslinien zu oft übergroßen Verspätungen. Die geforderte Lösung würde eine wesentliche Verbesserung der Attraktivität dieser Buslinien bedeuten, aber auch den Wegfall der staubedingten erhöhten Schadstoffemissionen.